

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 12. Mai 2011 um 14:37 Uhr

Butte und Kruse unterschreiben am 19. Mai "Projektvereinbarung mit dem Ziel, die Leitstelle für die gesamte Polizeidirektion Göttingen in der KRL in Hameln anzusiedeln"

Cooler Signal: Nach dem Schweiß der Vorgespräche fließt am Donnerstag nächster Woche die Tinte

Hameln (wbn). Die überraschende Nachricht von der beabsichtigten technischen Aufwertung der bunten Kooperativen Regionalleitstelle in Hameln ist Gesprächsstoff im Weserbergland und Niedersachsen. Die Weserbergland-Nachrichten.de hatten bereits gestern am frühen Abend die Top-Meldung aufgrund eigener Recherche gebracht.

Noch zu Beginn dieser Woche erlegten sich Ansprechpartner in Göttingen und Hameln größte Zurückhaltung auf, nachdem die Weserbergland-Nachrichten.de seit Wochen an dem sensibel zu behandelnden Thema dran waren. Umso bemerkenswerter die coole Art der heutigen Bestätigung aus dem Landratsamt in Hameln. Eine Bestätigung in Form einer kommentarlos zugemailten Einladung mit hohem Nachrichtenwert. Auch aus historischen Gründen sei diese Einladung, die sich speziell an die Presse im Weserbergland richtet, im Wortlaut wiedergegeben: „Polizeidirektion Göttingen plant die Verlegung ihrer überregionalen Leitstelle nach Hameln!

Fortsetzung von Seite 1

Sehr geehrte Damen und Herren, am Donnerstag, den 19. Mai um 11:30 Uhr in der Kooperativen Regionalleitstelle Weserbergland (KRL), Ruthenstraße 7, in Hameln unterzeichnen Landrat Rüdiger Butte und Polizeipräsident Robert Kruse eine Projektvereinbarung mit dem Ziel, die Leitstelle für die gesamte Polizeidirektion Göttingen in der KRL in Hameln anzusiedeln. In Absprache mit der Polizeidirektion Göttingen...